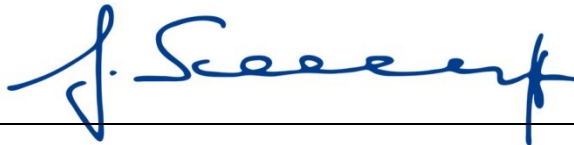



Sitzungsvorlage Nr.: 050/2018
 Bearbeiter.: Markus Wissmann

Sitzung am 17.05.2018
 Aktenzeichen: 565.2,
 702.10

Öffentlich
 Nichtöffentlich

Sichtvermerk:
Bürgermeister Frank Schrott



Amt 10 Bürgermeisteramt	Amt 20 Hauptamt	Amt 30 Finanzverwaltung	Amt 40 Bauamt
			

Gremium	Beratungsfolge	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus
Ortschaftsrat Tieringen	Vorberatung	08. März 2018	nichtöffentlich
Ortschaftsrat Tieringen	Beratung	27. März 2018	öffentlich
Gemeinderat	Beschlussfassung	17. Mai 2018	öffentlich

Verhandlungsgegenstand:

**Schlichemrenaturierung im Stadtteil Tieringen
 - Vorstellung der Planung**

Beschlussvorschlag:

- a) **Der Planung des Büros Dr. Grossmann wird zugestimmt.**
- b) **Der erforderliche Antrag auf Wasserrechtliche Genehmigung wird eingereicht.**
- c) **Gleichzeitig wird ein Förderantrag gemäß den Förderrichtlinien Wasserwirtschaft eingereicht.**

Kosten / Finanzielle Auswirkungen:

- Es werden keine Haushaltsmittel benötigt (kostenneutral).
 Es werden Haushaltsmittel in Höhe von benötigt.
 Diese stehen ausreichend zur Verfügung (HHSt.).
 Haushaltsmittel stehen nur mit € zur Verfügung (HHSt.)

Haushaltsmittel stehen nicht zur Verfügung.

Protokollauszug an:

- **Amt 40**

I. Allgemeines

Bereits im Zuge der Erstellung eines Gewässerentwicklungsplans im Jahr 2002 war u. a. ein hohes Verbesserungspotential für die Schlichem im Bereich der Hausener Straße und der Unteren Mühle im Stadtteil Tieringen festgestellt worden.

Im Zusammenhang mit der Ersatzbebauung für das brandgeschädigte Gebäude Hausener Straße 8 von privater Seite wurde eine teilweise Freilegung der in diesem Bereich verdolten Schlichem geplant. Beim gemeinsamen Ortstermin mit der Unteren Wasserbehörde wurde auf Fördermöglichkeiten in einer Größenordnung von 80 – 90 % der anrechenbaren Kosten hingewiesen. Ein daraufhin abgefragtes erstes Votum beim Ortschaftsrat fiel sehr positiv aus.

II. Weiterer Fortgang

Im Frühjahr 2017 wurde das Büro Dr. Grossmann aus Balingen, welches bereits den Gewässerentwicklungsplan für die Gesamtgemarkung der Stadt Meßstetten erstellt hatte, mit der Freianlagenplanung für die genannten Bereiche beauftragt.

Nach Beratung und Vorstellung der Planungen sowohl bei den betroffenen Anliegern als auch im Ortschaftsrat fanden entsprechende Anpassungen der Planung statt.

III. Inhalt der Planung

Die Ziele der Planung sind eine ökologische Aufwertung der Schlichem bei einem teilweisen Rückbau der Verdolung und einer Verbesserung der Gewässerstruktur. Dadurch können ein dynamischer Gewässerverlauf und eine bessere Erlebbarkeit des Gewässers bei gleichzeitiger Aufweitung des Gewässerrandstreifens erreicht werden. Die Einzelmaßnahmen sind dem beigefügten Wasserrechtsgesuch (Entwurf) zu entnehmen.

IV. Beratung im Ortschaftsrat

Die aktualisierte Planung wurde im Ortschaftsrat am 27. März 2018 abschließend beraten. Es bestand Einigkeit, dem Gemeinderat die Zustimmung zu dieser Planung in dieser Form sowie die Einleitung der notwendigen weiteren Schritte zu empfehlen.

V. Kosten und Förderung

Entsprechend der Kostenschätzung im Wasserrechtsgesuch betragen die vorläufigen Kosten rund 128.800 €. Die geschilderten Maßnahmen sind förderwürdig gemäß den Förderrichtlinien Wasserwirtschaft. Dabei beträgt der Fördersatz für die Baukosten 85 % zuzüglich einem Nebenkostenanteil in Höhe von 10 %.

Anlagen

1 Wasserrechtsgesuch

1 Plansatz zum Wasserrechtsgesuch